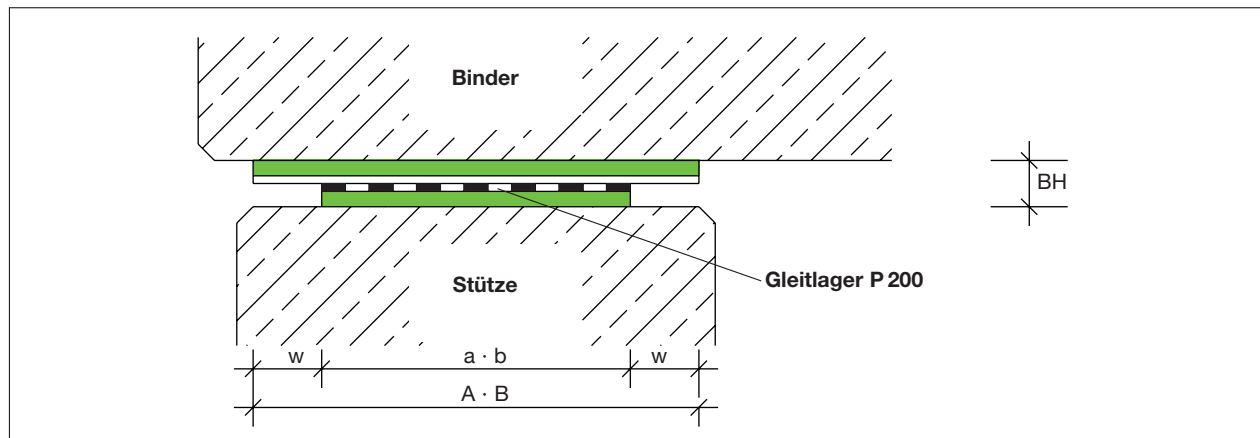


Tragwerke werden unter voller Ausnutzung der zulässigen Druckspannungen aufgelegt (z. B. Konsolen). Zwischen Träger und Stütze entstehen Relativbewegungen aus Temperatur, Kriechen, Schwinden usw. Diese Bewegungen werden durch SPEBA-Hochlast-Gleitlager P 200 aufgenommen.

Hochwertige Kunststoffe und eine Vorratsschmierung sorgen für niedrige Reibungszahlen und lange Lebensdauer. Waagrecht werden diese Gleitlager auf ebenem Untergrund ohne zusätzliche Verankerung verlegt. Die senkrechte Montage erfolgt durch Verdübelung am Bauteil.

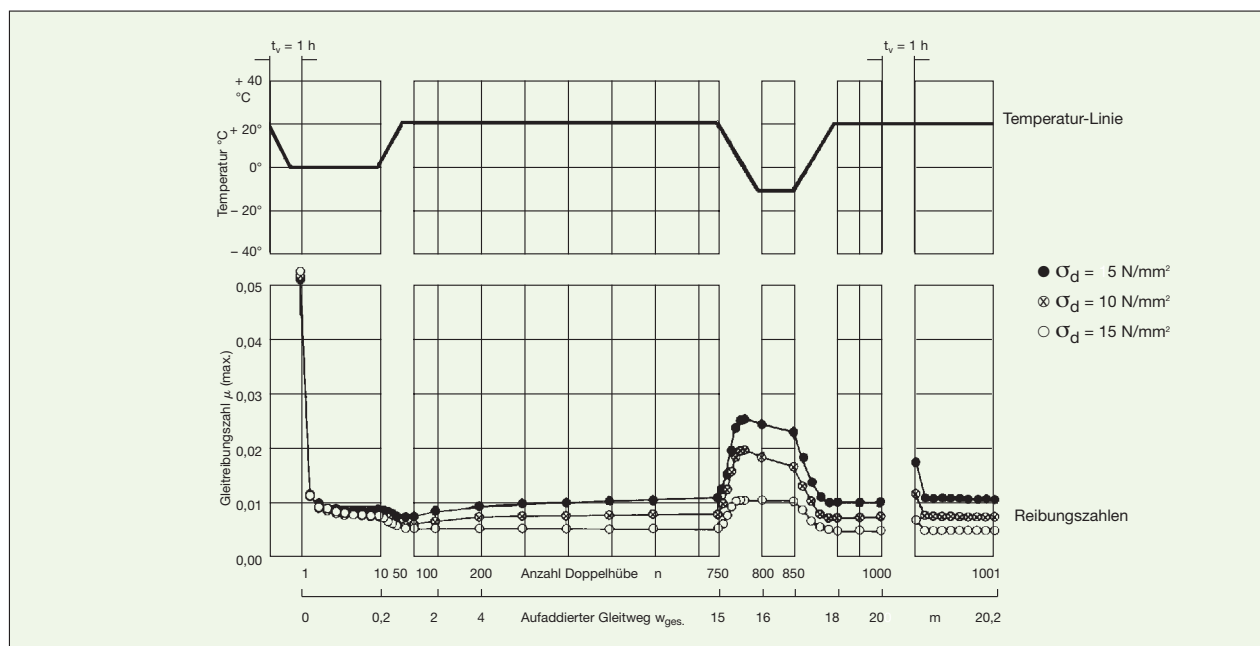
Lagerung auf SPEBA-Hochlast-Gleitlager P 200



Technische Daten:	Zulässige Pressung σ_d	= 15 N/mm ²	Gleitpartner:	PTFE/Hartkunststoff/ Edelstahl
	Reibungszahl μ	= 0,02 (+ 21°C) = 0,04 (- 10°C)	Schmierung:	Brückenlagerfett mit Schmierstoffspeicherung
	Bauhöhe:	BH = ca. 3,5–7,5 mm	Elastomer:	EPDM / CR
	Grundriß:	a · b = variabel	Temperaturbereich:	-30° bis +60° C.
	Verschiebeweg:	w ≥ 20 mm		

Prüfungsergebnisse der MPA Stuttgart

von Gleitreibungsversuchen an SPEBA-Hochlast-Gleitlager P 200 mit Hartkunststoff ohne Kaschierung



Die technischen Empfehlungen basieren auf zuverlässigen Versuchen. Aufgrund der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten entsprechend den örtlichen Verhältnissen kann eine Gewähr weder unmittelbar noch mittelbar übernommen werden. Änderungen vorbehalten.